

Betriebsergebnis steigt deutlich

Im ersten Halbjahr 2018 stieg der Umsatz der CPH-Gruppe um 14.0 % auf CHF 264.1 Mio. und das EBITDA erreichte CHF 43.3 Mio. Entsprechend legten alle Geschäftsbereiche auch beim Betriebsergebnis markant zu. Der Bereich Verpackung realisierte ein neues Rekordresultat.

Das zweistellige Umsatzwachstum der CPH-Gruppe im ersten Halbjahr 2018 spiegelt den guten Geschäftsgang in den Absatzmärkten und die erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensstrategie. Gute Marktbedingungen, die hohe Auslastung und stabile Fixkosten führten zu einem überproportionalen Anstieg des Betriebsergebnisses (EBIT) um CHF 26.7 Mio. auf CHF 27.8 Mio., woraus sich eine EBIT-Marge von 10.5 % ergibt. Das Nettoergebnis stieg um CHF 24.9 Mio. auf CHF 22.6 Mio. Die CPH-Gruppe erwirtschaftete einen Cash Flow von CHF 33.4 Mio. Sie ist finanziell solide aufgestellt. Sie verfügt über liquide Mittel von CHF 74.6 Mio. und einen Eigenkapitalanteil von 57 %.

Die Nachfrage nach Produkten des Bereichs Chemie war hoch. Dennoch blieb der Bereich beim Umsatz leicht hinter dem Vorjahr zurück, da die Anlagen nach dem Transfer von Uetikon an den neuen Standort in Zvornik im ersten Quartal 2018 erst hochgefahren werden mussten und gleichzeitig der Umsatz der im Sommer 2017 eingestellten Düngerproduktion wegfiel. Die 2016 begonnene Restrukturierung des Bereichs wird mit dem Umzug der Produktion der deuterierten Produkte von Uetikon nach Rüti im Sommer 2018 erfolgreich abgeschlossen werden. Das Produktsegment konnte mit der Integration der Armar, eines Schweizer Produzenten und Vertriebspartners von deuterierten Produkten, verstärkt werden. Der Bereich übernahm ausserdem die Vertriebsaktivitäten von Molekularsieben der Yusheng Chemical in China. Die Produktionskapazitäten von Molekularsieben in China und in den USA waren voll ausgelastet und der Bereich konnte das Betriebsergebnis weiter deutlich steigern.

Der Bereich Papier profitierte von einer Erhöhung der Papierpreise, die zuvor während Jahren gesunken waren. Da zahlreiche Produzenten aufgrund des starken Verdrängungswettbewerbs Kapazitäten stillgelegt haben, sind Angebot und Nachfrage zurzeit im Gleichgewicht. Die Papiernachfrage wird aus strukturellen Gründen in Europa aber weiter zurückgehen. Die von der Papierfabrik Utzenstorf übernommenen Altpapieraktivitäten wurden in die Anfang Jahr neu gegründete APS Altpapier Service Schweiz AG überführt. Ein grosser Teil des Altpapiers kann seither kostengünstiger im Inland beschafft werden. Der schwächere Franken wirkte sich ebenfalls positiv aus, da der Bereich einen hohen Anteil der Produkte aus der Schweiz in den Euroraum exportiert. Umsatz und Betriebsergebnis legten in der Berichtsperiode deutlich zu.

Die Nachfrage in den Pharmamärkten war hoch und die Produktionskapazitäten des Bereichs Verpackung waren gut ausgelastet. Mit der Mehrheitsbeteiligung an der brasilianischen Sekoya expandierte der Bereich nach Südamerika. Der neue Einweginhalator BLISTair gewann 2018 weitere Innovationspreise, darunter die renommierteste Auszeichnung der Branche, den «Worldstar Packaging Award». Der Bereich steigerte Umsatz und Betriebsergebnis markant und realisierte im ersten Halbjahr ein neues Rekordresultat.

Die Generalversammlung vom 14. März 2018 beschloss eine Kapitalherabsetzung um CHF 18 Mio. und die Zuweisung des Herabsetzungsbetrages an die Kapitaleinlagereserven. Ausschüttungen aus den Kapitalertragsreserven sind für private Anleger in der Schweiz steuerfrei.

Die CPH-Gruppe feierte im Mai 2018 das 200-jährige Bestehen mit rund 500 geladenen Gästen und verabschiedete sich vom Gründungsstandort in Uetikon am See mit einem öffentlichen Fest, an dem rund 3 000 Besucher teilnahmen.

Ausblick 2018 – Die gute Wirtschaftslage sollte auch in der zweiten Jahreshälfte zu einer hohen Auslastung der Anlagen führen. Die neu hinzugekommenen Geschäfte Armar und Yusheng in der Chemie, APS im Papier und Sekoya in der Verpackung werden sich positiv auf die Umsätze auswirken. Stabile Währungen vorausgesetzt, rechnet die CPH-Gruppe für das gesamte Jahr mit steigenden Umsätzen und einem im Vergleich zum Vorjahr deutlich höheren Ergebnis.

Perlen, 20. Juli 2018

Peter Schaub
Präsident des Verwaltungsrates

Dr. Peter Schildknecht
Vorsitzender der Gruppenleitung

in CHF 1 000	1. Sem. 2018	1. Sem. 2017	Veränd. %
Nettoumsatz	264 071	231 664	14.0
EBITDA	43 326	16 536	162.0
in % des Umsatzes	16.4	7.1	
EBIT	27 821	1 107	2 413.2
in % des Umsatzes	10.5	0.5	
Ordentliches Ergebnis vor Steuern	25 485	-999	n.a.
in % des Umsatzes	9.7	-0.4	
Nettoergebnis (inkl. Minderheiten)	22 640	-2 220	n.a.
in % des Umsatzes	8.6	-1.0	
Ergebnis je Aktie (in CHF)	3.80	-0.39	n.a.
Cash Flow	33 425	12 640	164.4
in % des Umsatzes	12.7	5.5	
Personalbestand	1 055	979	7.8

Restrukturierung zeigt Wirkung

Die Produktionsanlagen in China und in den USA waren im ersten Halbjahr voll ausgelastet. Vor allem die hochwertigen Molekularsiebe zur Sauerstoffreinigung waren stark gefragt. Mit der Übernahme der Vertriebsaktivitäten von Molekularsieben der Shanghai Yusheng Chemical Co. Ltd. per 1. März 2018 baut der Bereich Chemie die Marktposition in China weiter aus. Nach der planmässigen Verlagerung der Produktionsanlagen von Uetikon nach Zvornik in der zweiten Hälfte 2017 musste die Produktion zu Jahresbeginn 2018 am neuen Standort erst hochgefahren werden. Dieser Effekt und der Wegfall des Düngergeschäftes seit Mitte 2017 bremsten das Wachstum des Bereichs Chemie und der Umsatz blieb mit CHF 37.3 Mio. knapp unter dem Vorjahr. Die Verlagerung der Produktion von Gelen und deuterierten Produkten von Uetikon nach Rüti wird im Sommer 2018 abgeschlossen. Die Integration der Armar AG per 1. März 2018 stärkt das Produktsegment der deuterierten Verbindungen weiter. Die Schliessung des Standortes in Uetikon hat sich positiv auf die Kostenstruktur des Bereichs ausgewirkt. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte im Vergleich zum Vorjahr um 85.3 % auf CHF 3.4 Mio. gesteigert werden und die EBIT-Marge erreichte 9.2 %.

Ausblick 2018 – Aufgrund des guten Auftragseingangs im ersten Halbjahr, der positiven Effekte der neu integrierten Geschäfte und des freundlichen Wirtschaftsumfeldes in den Absatzmärkten erwartet der Bereich Chemie für das Jahr 2018 steigende Umsätze. Bei gehaltener Marge dürfte das EBIT deutlich über dem Stand des Vorjahres liegen.

in CHF 1 000	1. Sem. 2018	1. Sem. 2017	Veränd. %
Nettoumsatz	37 320	38 044	-1.9
EBITDA	5 503	3 605	52.6
in % des Umsatzes	14.7	9.5	
EBIT	3 437	1 855	85.3
in % des Umsatzes	9.2	4.9	
Personalbestand	286	272	5.1

Umsatz und Ergebnis legen markant zu

In Europa ging die Nachfrage nach Pressepapieren im ersten Halbjahr weiter zurück. Besonders deutlich war der Rückgang mit 8 % beim Zeitungsdruckpapier. In den vergangenen Jahren haben die Überkapazitäten bei grafischen Druckpapieren zu stark rückläufigen Papierpreisen geführt. Aufgrund des daraus resultierenden Verdrängungswettbewerbes nahmen zahlreiche Papierproduzenten Maschinen ausser Betrieb und schlossen Standorte. Durch diese Kapazitätsreduktionen waren Angebot und Nachfrage in der Berichtsperiode erstmals seit Jahren wieder im Gleichgewicht und die Papierpreise stiegen an. Die höheren Papierpreise schlugen sich in steigenden Umsätzen des Bereichs Papier nieder. Zudem profitierte der Bereich von einem Anstieg des Euro zum Franken. Insgesamt resultierte ein Umsatzplus von 15.6 % auf CHF 148.1 Mio. Die erfolgreiche Integration der Altpapieraktivitäten der Papierfabrik Utzenstorf per 1. Januar 2018 entlastet die Aufwandseite, da mehr Altpapier über kürzere Transportwege aus dem Inland und damit kostengünstiger beschafft werden kann. Die positiven Effekte hatten eine EBIT-Steigerung um CHF 20.8 Mio. auf CHF 14.8 Mio. zur Folge. Die EBIT-Marge betrug 10.0 %.

Ausblick 2018 – Trotz weiter rückläufiger Nachfrage bei grafischen Druckpapieren dürften die Versorgungssituation an den Papiermärkten in der zweiten Jahreshälfte angespannt und die Papierpreise auf höherem Niveau bleiben. Der Bereich Papier erwartet daher für 2018 eine Umsatzsteigerung und eine ähnliche EBIT-Marge wie im ersten Halbjahr. Die Massnahmen zur Steigerung der Effizienz werden unvermindert weitergeführt.

in CHF 1 000	1. Sem. 2018	1. Sem. 2017	Veränd. %
Nettoumsatz	148 088	128 106	15.6
EBITDA	25 255	4 752	431.5
in % des Umsatzes	17.1	3.7	
EBIT	14 821	-6 013	n.a.
in % des Umsatzes	10.0	-4.7	
Personalbestand	360	345	4.3

Profitabilität weiter gesteigert

Die Pharmamärkte legten im ersten Halbjahr zu. Das Wachstum in Europa, dem wichtigsten Absatzmarkt des Bereichs Verpackung, lag mit einem Plus von mehr als 3 % deutlich über den Erwartungen. Entsprechend war die Nachfrage nach Folien für Blisterverpackungen für Medikamente hoch und die Produktionskapazitäten waren an den Standorten in Europa voll ausgelastet. Das stärkste Umsatzwachstum erzielte der Bereich Verpackung aber in Asien, wo die Kapazitäten im Werk in Suzhou ausgebaut und neue Mitarbeitende eingestellt wurden. Zum steigenden Personalbestand trug auch die Übernahme einer Beteiligung von 60 % an der Vertriebspartnerin Sekoya Indústria e Comércio Ltda. in Brasilien bei, die inzwischen in Perlen Packaging Ltda. Anápolis umbenannt wurde. Mit dem neuen Werk am Standort in Brasilien können die lokalen Märkte noch schneller bedient werden. Mit einem Umsatzwachstum von 20.1 % auf CHF 78.7 Mio. erzielte der Bereich Verpackung im ersten Halbjahr einen Umsatzrekord. Da die Fixkosten unterproportional anstiegen, verbesserte sich die Profitabilität, und das EBIT stieg um 75.7 % auf den neuen Höchstwert von CHF 9.6 Mio. Die EBIT-Marge nahm um vier Prozentpunkte auf 12.3 % zu.

Ausblick 2018 – Der Auftragseingang erreichte im ersten Halbjahr einen neuen Höchststand. Um das anhaltende Wachstum zu bewältigen, werden weitere Aufträge an den Produktionsstandort in China transferiert. Für das Jahr 2018 rechnet der Bereich Verpackung mit einem guten Geschäftsgang und einem EBIT, das deutlich über dem Vorjahr liegen dürfte.

in CHF 1 000	1. Sem. 2018	1. Sem. 2017	Veränd. %
Nettoumsatz	78 663	65 514	20.1
EBITDA	12 626	8 380	50.7
in % des Umsatzes	16.1	12.8	
EBIT	9 639	5 485	75.7
in % des Umsatzes	12.3	8.4	
Personalbestand	402	352	14.2

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in CHF 1 000	1. Semester 2018	1. Semester 2017
Nettoumsatz	264 071	231 664
Bestandesänderungen, übrige betriebliche Erträge, Eigenleistungen	10 052	-5 438
Gesamtleistung	274 123	226 226
Betrieblicher Aufwand	-230 797	-209 690
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Steuern und Zinsen (EBITDA)	43 326	16 536
Abschreibungen, Wertbeeinträchtigungen	-15 505	-15 429
Betriebsergebnis (EBIT)	27 821	1 107
Finanzergebnis	-2 336	-2 106
Ordentliches Ergebnis vor Steuern	25 485	-999
Betriebsfremdes Ergebnis	-153	604
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor Steuern	25 332	-395
Ertragssteuern	-2 692	-1 825
Nettoergebnis	22 640	-2 220
- davon Aktionäre CPH AG	22 776	-2 325
- davon Minderheiten	-136	105
Ergebnis je dividendenberechtigte Aktie (in CHF)	3.80	-0.39

Konsolidierte Geldflussrechnung

in CHF 1 000	1. Semester 2018	1. Semester 2017
Nettoergebnis (inklusive Minderheiten)	22 640	-2 220
Abschreibungen, Veränderung Rückstellungen	10 785	14 860
Cash Flow	33 425	12 640
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-5 723	9 140
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	27 702	21 780
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-26 835	-11 565
Free Cash Flow	867	10 215
Finanzverbindlichkeiten, übrige langfristige Verbindlichkeiten	-3 145	590
Gewinnausschüttung	-3 899	-3 900
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7 044	-3 310
Einfluss Währungsumrechnung	550	-248
Veränderung flüssige Mittel	-5 627	6 657

Segmenterfolgsrechnung

2018 in CHF 1 000

	Chemie	Papier	Verpackung	Übrige/ Konsolidierung	30.06.2018 Gruppe
Nettoumsatz	37 320	148 088	78 663		264 071
EBITDA	5 503	25 255	12 626	-58	43 326
in % des Umsatzes	14.7	17.1	16.1		16.4
EBIT	3 437	14 821	9 639	-76	27 821
in % des Umsatzes	9.2	10.0	12.3		10.5
Finanzergebnis					-2 336
Ordentliches Ergebnis vor Steuern					25 485

2017 in CHF 1 000

	Chemie	Papier	Verpackung	Übrige/ Konsolidierung	30.06.2017 Gruppe
Nettoumsatz	38 044	128 106	65 514		231 664
EBITDA	3 605	4 752	8 380	-201	16 536
in % des Umsatzes	9.5	3.7	12.8		7.1
EBIT	1 855	-6 013	5 485	-220	1 107
in % des Umsatzes	4.9	-4.7	8.4		0.5
Finanzergebnis					-2 106
Ordentliches Ergebnis vor Steuern					-999

Konsolidierte Bilanz

in CHF 1 000	30.06.2018	31.12.2017
Flüssige Mittel	74 556	80 183
Sonstiges Umlaufvermögen	170 829	162 062
Anlagevermögen	451 684	455 307
Total Aktiven	697 069	697 552
Kurzfristiges Fremdkapital	108 569	105 397
Langfristiges Fremdkapital	194 334	195 910
Eigenkapital mit Minderheitsanteilen	394 166	396 245
Total Passiven	697 069	697 552

Konsolidiertes Eigenkapital

in CHF 1 000	30.06.2018	31.12.2017
Grundkapital	12 000	30 000
Kapitalreserven	14 945	845
Eigene Aktien	-35	-96
Goodwill	-59 898	-37 903
Gewinnreserven	423 822	400 429
Eigenkapital ohne Minderheitsanteile	390 834	393 275
Minderheitsanteile	3 332	2 970
Eigenkapital mit Minderheitsanteilen	394 166	396 245

Anmerkungen

Fremdwährungsumrechnung

Fremdwährungspositionen wurden mit folgenden Kursen umgerechnet:

Bilanz:	EUR 1.159 (31.12.17: EUR 1.170)
	USD 0.993 (31.12.17: USD 0.975)
	CNY 15.00 (31.12.17: CNY 14.96) CHF pro 100 CNY
Erfolgsrechnung:	EUR 1.170 (30.06.17: EUR 1.076)
	USD 0.967 (30.06.17: USD 0.994)
	CNY 15.18 (30.06.17: CNY 14.47) CHF pro 100 CNY

Kauf von Geschäftsaktivitäten

Die Perlen Papier AG hat per 1. Januar 2018 100 % der Kapitalanteile der APS Altpapier Service Schweiz AG, Utzenstorf BE/CH übernommen. Die Perlen Converting AG hat per 1. Januar 2018 60 % der Kapitalanteile der Sekoya Indústria e Comércio Ltda., Anápolis, State of Goia (Brasilien), übernommen. Die Zeochem AG hat per 1. März 2018 im Rahmen eines Asset Deals die Geschäftsaktivitäten der Armar AG, Döttingen AG/CH übernommen. Folgende per Akquisitionsdatum erworbene, zum Verkehrswert provisorisch bewertete Bilanzwerte sind im Total im 1. Halbjahr 2018 übernommen worden: Flüssige Mittel CHF 0.0 Mio., Sonstiges Umlaufvermögen CHF 3.5 Mio., Anlagevermögen CHF 3.1 Mio., Kurzfristiges Fremdkapital CHF 3.4 Mio., Langfristiges Fremdkapital CHF 0.2 Mio., Minderheiten CHF 0.5 Mio., Total akquiriertes Nettovermögen CHF 2.5 Mio., Goodwill inkl. direkt zurechenbare Kosten CHF 22.0 Mio. Der Kauf von Geschäftsaktivitäten führte zu einem Nettogeldabfluss in Höhe von CHF 24.5 Mio. Davon entfällt der überwiegende Teil auf die Akquisition der APS Altpapier Service Schweiz AG.

Zudem wurden die Vertriebsaktivitäten für Molekularsiebe der Shanghai Yusheng Chemical Co. Ltd. übernommen und per 1. März 2018 in die Jiangsu Zeochem Technology Co. Ltd. integriert.

Betriebsfremdes Ergebnis

Das betriebsfremde Ergebnis von CHF -0.2 Mio. (Vorjahr CHF 0.6 Mio.) beinhaltet Erträge und Aufwände im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Grundstücken in Uetikon am See, Perlen und Full-Reuenthal.

Ausserordentliches Ergebnis

Im 1. Halbjahr 2018 sowie in der Vorjahresperiode gab es keine ausserordentlichen Aufwände oder Erträge.

Werthaltigkeit der Produktionsanlagen

Die Berechnungen der Wertbeeinträchtigungen per 30. Juni 2018 bestätigen die Werthaltigkeit der betroffenen Vermögensteile.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu erwähnen.

Halbjahresbericht nach Swiss GAAP FER 31

Beim vorliegenden Halbjahresbericht handelt es sich um einen nicht revidierten Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31, der im Vergleich zu einer Jahresrechnung Vereinfachungen im Ausweis und der Offenlegung zulässt. Bei der Darstellung und Bewertung wird der Grundsatz der Stetigkeit beachtet.

Hinweis zu vorausschauenden Aussagen

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung des Managements bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse können zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Agenda

13. September 2018

Investorenmeeting in Perlen

26. Februar 2019

Bilanzmedienkonferenz und Investorenmeeting in Perlen

19. März 2019

Generalversammlung in Luzern

Investor Relations Kontakt

Richard Unterhuber, CFO

CPH Chemie + Papier Holding AG

CH-6035 Perlen

Telefon +41 41 455 80 00, investor.relations@cph.ch